

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Hagneck

Zur Einstimmung der Gemeindeversammlung vom 23. November 2023 präsentierte Gemeindepräsident Hans Ulrich Streit den 31 Stimmberechtigten (9.5%) das Video auf der neuen Homepage der Gemeinde Hagneck. Dieses Lied thematisiert das friedliche Zusammenleben innerhalb der Dorfgemeinschaft und soll wie eine Fahne durchs Dorf flattern.

Für das Budget 2024 bleiben die Steuersätze und Taxen unverändert, erläuterte die Ressortleiterin Irina Stork Zimmer. Es schliesst mit einem Aufwandüberschuss im allgemeinen Haushalt von CHF 204'129.00 ab, obwohl bei den Steuer-Erträgen mit mehr Einnahmen als beim letzten Budget gerechnet worden war. Mehr als die Hälfte des Aufwands betreffen nicht beeinflussbare Ausgaben wie Bildungskosten oder Zahlungen in den Lastenausgleich. Das Eigenkapital (Bilanzüberschüsse) wird per 31.12.2024 voraussichtlich noch CHF 952'977.17 betragen. Für die Spezialfinanzierung Abwasser ist ein Defizit von CHF 7'796 budgetiert, für die Spezialfinanzierung Abfall ein Defizit von CHF 2'000. Die Sanierung der Entwässerung im Wydestüdeli verursachen Investitionen von CHF 140'000.

Die Anwesenden heissen das Budget 2024 einstimmig gut und nehmen den Finanzplan für die nächsten 5 Jahre zur Kenntnis. Da keine Aussichten auf Erhöhung des Eigenkapitals bestehen und für die notwendigen Sanierungen der Entwässerungsanlagen jährlich mit einem Ausgabenüberschuss gerechnet wird, muss möglicherweise bald einmal über eine Steuererhöhung abgestimmt werden.

Die Entwässerungsanlagen in der Gemeinde müssen periodisch kontrolliert und entsprechende Massnahmen geplant werden. Der Ressortleiter Bau, Hans Kocher, stellte das Projekt GEP2 kurz vor. Es werden kantonale Subventionen in der Höhe von 15 % erwartet (Erstellung GEP inkl. Kanalfernsehaufnahmen). Die Teilprojekte der Generellen Entwässerungsplanung sollen während rund fünf Jahren erarbeitet werden. Dabei werden auch die Hausanschlüsse beurteilt und entsprechende Massnahmen formuliert. Es wird vermutet, dass recht viele Hausbesitzer in Anbetracht des Alters der Häuser mit Sanierungen zu rechnen haben. Die Gemeindeversammlung hiess für das neue GEP2 einen Verpflichtungskredit für Zustandsaufnahmen, ein Entwässerungskonzept und einen Massnahmenplan in der Höhe von CHF 120'000 gut.

Hans Kocher erklärte den neuen Baurechtsvertrag für die Autowaschanlage an der Hauptstrasse. Der bisherige Baurechtsvertrag für diese Parzelle läuft nach 15 Jahren Laufzeit Ende 2023 aus. Die Gemeinde Hagneck als Eigentümerin der Parzelle und die BiaSta GmbH als Besitzerin der Waschanlage haben deshalb einen Anschlussvertrag ausgehandelt. Die Vertragsdauer wird auf 10 Jahre festgelegt. Neu wird die Waschanlage an Sonn- und Feiertagen geschlossen bleiben. Die Gemeindeversammlung stimmte dem Anschlussvertrag einstimmig zu.

Vom Ressort Entsorgung gab Irina Stork Zimmer bekannt, dass die Grüngut-Mengen seit der Einführung des Verursacherprinzips wie erhofft abgenommen haben. Sobald die definitiven Zahlen der Rechnungen 2023 und 2024 vorliegen, wird der Gemeinderat entscheiden, ob es Anpassungen bei den Gebühren für den Abfall und die Grüngutentsorgung braucht.

Die Container-Jahresvignetten sind jeweils bis Ende Januar gültig. Vignetten fürs 2024 können ab Januar 2024 auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Die Einzelleerungsvignetten sind weiterhin gültig.

Vom Ressort Bildung gab Sonja Dubler bekannt, dass das Projekt Umbau Oberstufenzentrum Täuffelen gestoppt worden ist, weil der genehmigte Kredit bereits vor Baubeginn nicht mehr aus-

reicht für die geplanten Arbeiten. Der Projektkredit für die Mehrkosten, Heizungswechsel und Solaranlage wird neu berechnet und den Gemeinden als Nachkreditantrag vorgelegt werden.

Aus dem Ressort Soziales berichtete Claudia Kröpfl von der erfolgreichen Überarbeitung des gemeinsamen Altersleitbilds von 14 Gemeinden. Dieses Altersleitbild kann auf der Gemeindehomepage heruntergeladen oder am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Vom Ressort Öffentliche Sicherheit erwähnte Hans Ulrich Streit, dass der Zusammenarbeitsvertrag der Regiofeuerwehr Täuffelen genehmigt werden konnte. Nun muss das Feuerwehrreglement noch von der Gemeindeversammlung Täuffelen genehmigt werden.

Am 16. Dez. 23 führt der Kanton einen Informationstag durch zur Neugestaltung des Naturschutzgebiets entlang des Bielersees und im Aare-Delta Hagneck. Die Bevölkerung wird mitwirken können. Weitere Informationen werden auf der Gemeindehomepage veröffentlicht werden.

Dezember 2023